

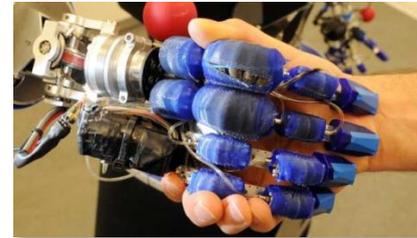
Fachkraft heute – Fachkraft morgen?!

Was wir brauchen, um für den vielfältigen Arbeitsmarkt 4.0 fit zu sein.

Judith Wüllerich – Bundesagentur für Arbeit – Netzwerktreffen Total E-QUALITY - 30.10.2018

Der Wandel in der Arbeitswelt ist in vielen Bereichen sichtbar

» Berufe im Wandel



» Arbeitsalltag 4.0

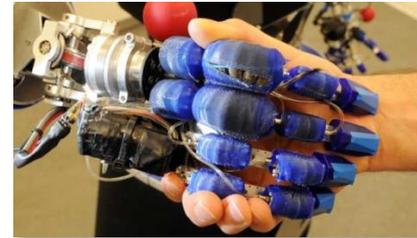


» Kompetenzen



Der Wandel in der Arbeitswelt ist in vielen Bereichen sichtbar

» Berufe im Wandel



» Arbeitsalltag 4.0



» Kompetenzen



Berufliche Tätigkeiten sind stark im Wandel

Eine Reihe von aktuellen Entwicklungen – teilweise mit wahrscheinlich signifikanten Auswirkungen auf die Beschäftigung in bestimmten Branchen – waren vor 10 Jahren kaum vorstellbar

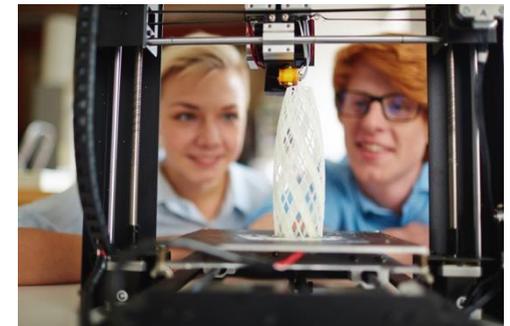
Deep-Learning Algorithmen



Autonome Mobilität und Logistik



3D-Druck



Neue Geschäftsmodelle



Neue Industrien



Berufsbilder verändern sich



Bankkauffrau/-mann



Orthopädietechnik-
Mechaniker/-in

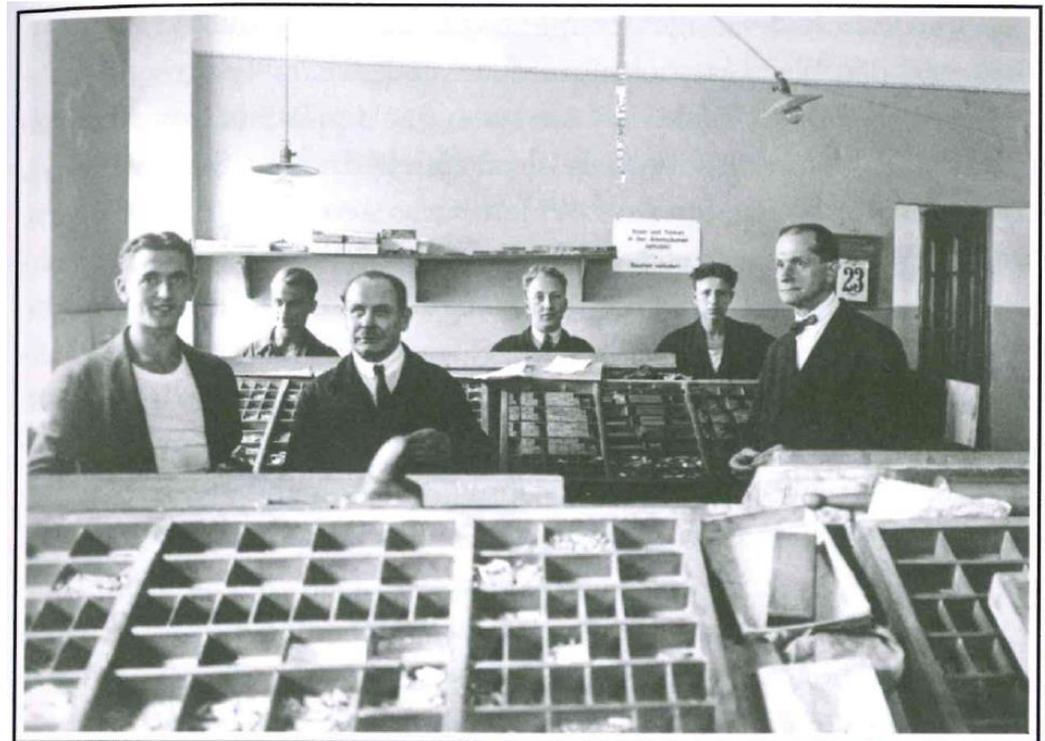


Chemikant/-in

Berufsbilder verändern sich



Einer der letzten Pariser Laternenanzünder auf dem Place de la Concorde. Photographie, um 1931



Schriftsetzerei in Wien. Ganz links ist der Vater von Autor Rudi Palla abgebildet. Photographie, 1926

Quelle: Die Welt der verschwundenen Berufe, Rudi Palla

Neue Berufe entstehen



Data Scientist

analysieren und verarbeiten große Datenmengen in Echtzeit aus verschiedenen Quellen ("Big Data")



Interface-Designer/in

entwickeln Benutzeroberflächen von Computersystemen oder technischen Produkten, die möglichst optimal auf die Bedürfnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Nutzer abgestimmt sind



Ingenieur/in – System Engineering

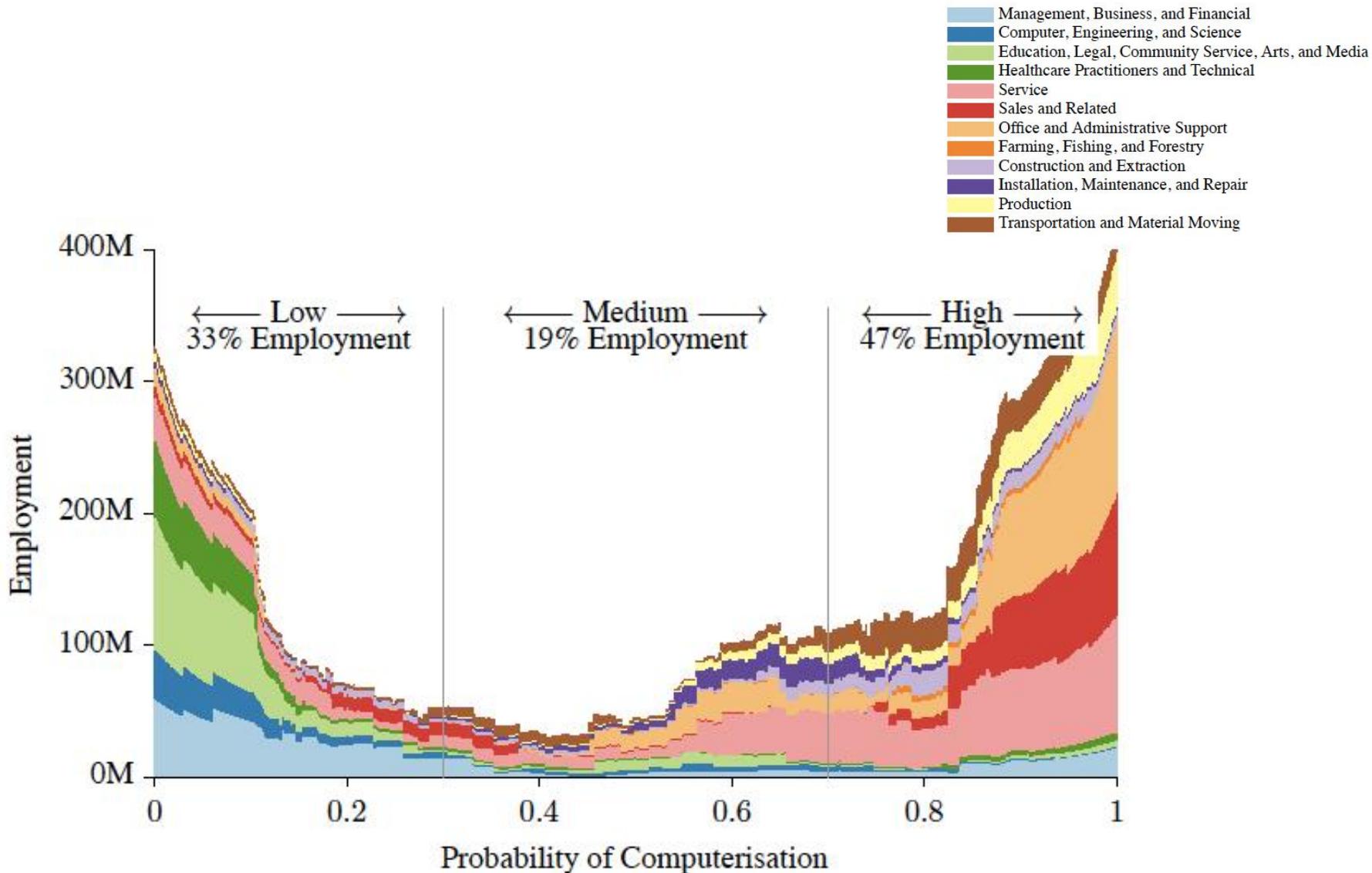
entwickeln, programmieren oder implementieren Programmgerüste oder Spiel-Engines (Game Engines), Werkzeuge und Programme für den Ablauf und Betrieb von Computer-, Video- oder Handyspielen



Game Programmierer

planen, entwickeln und designen komplexe technische Systeme, z.B. eine mit Robotern bestückte Fertigungsstraße

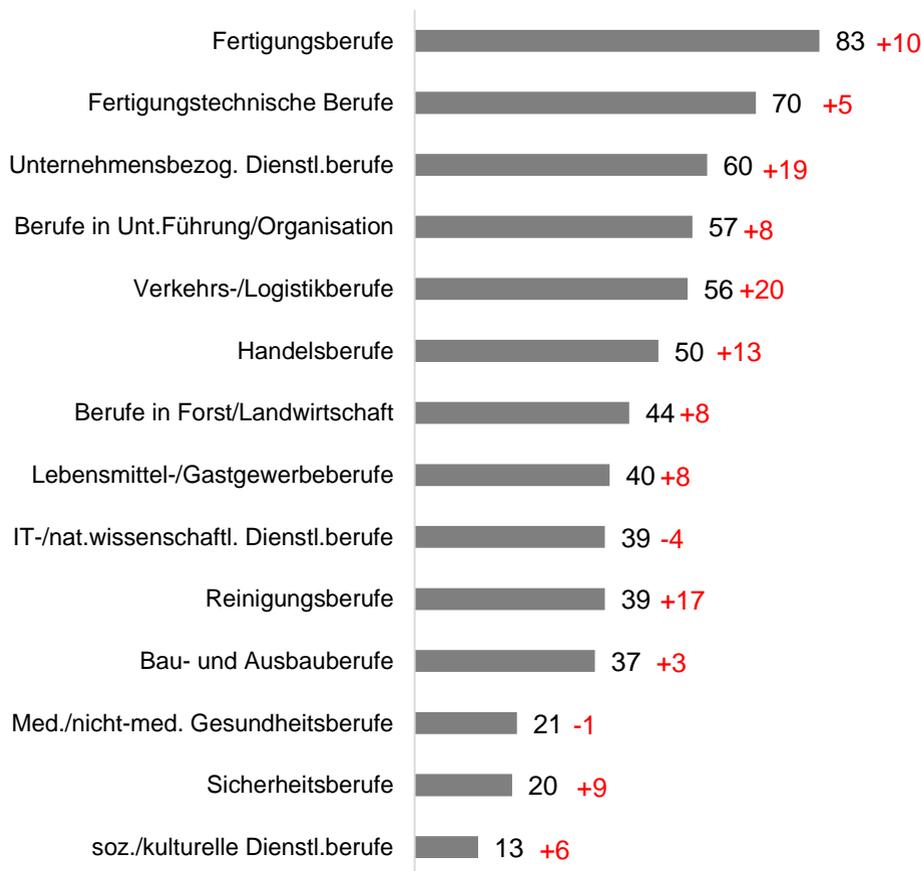
Erste Analysen von Frey & Osborne zum Wegfall von Jobs aufgrund Industrie 4.0 haben 2013 aufgerüttelt



Für Deutschland zeigt sich ein differenziertes Bild

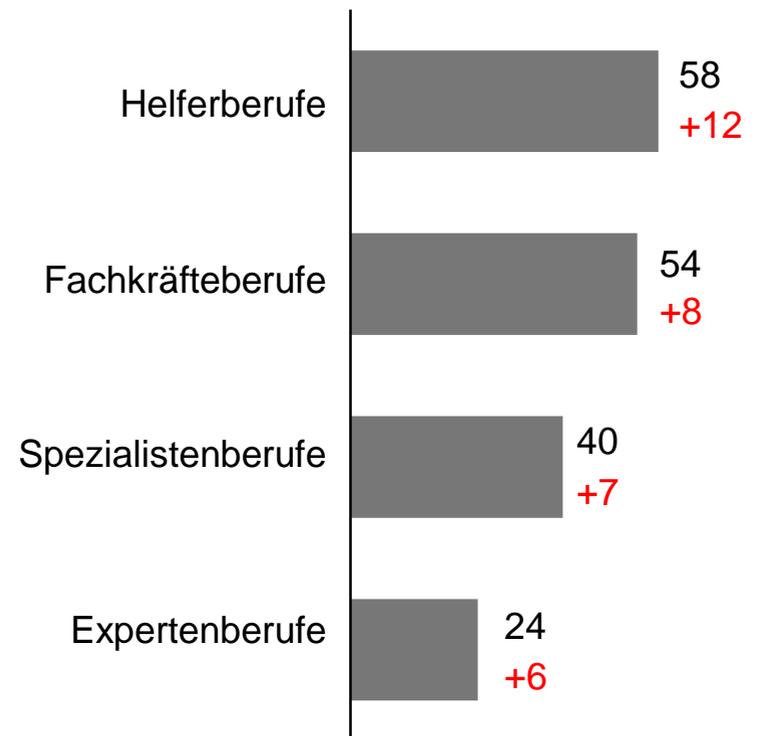
Substitutionspotenzial nach Berufssegmenten

Anteil der Tätigkeiten, die schon heute potenziell von Computern erledigt werden könnten; in Prozent (2016)



Substitutionspotenzial nach Anforderungen

Anteil der Tätigkeiten, die schon heute potenziell von Computern erledigt werden könnten; in Prozent (2016)



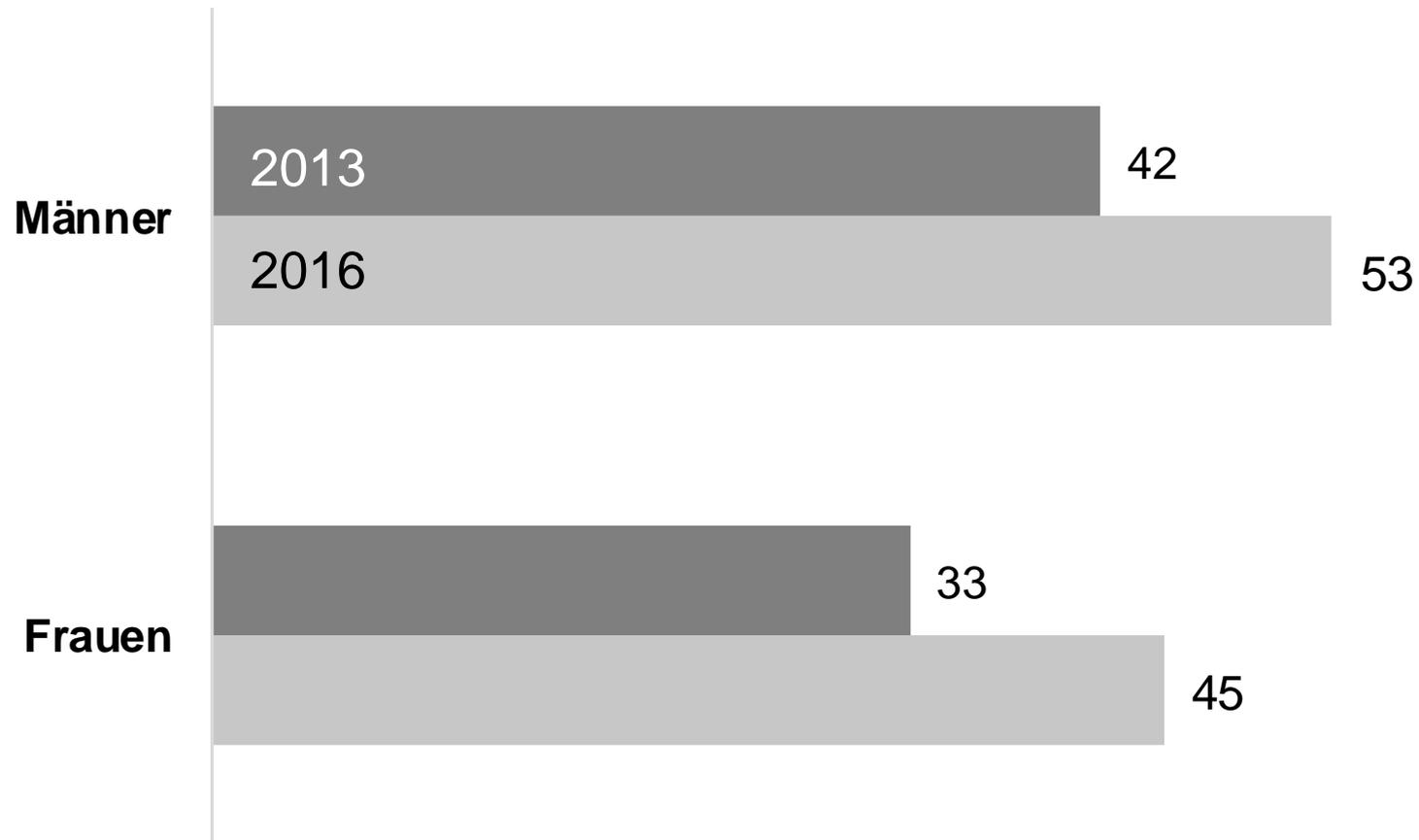
Warum Männer leichter zu ersetzen sind als Frauen



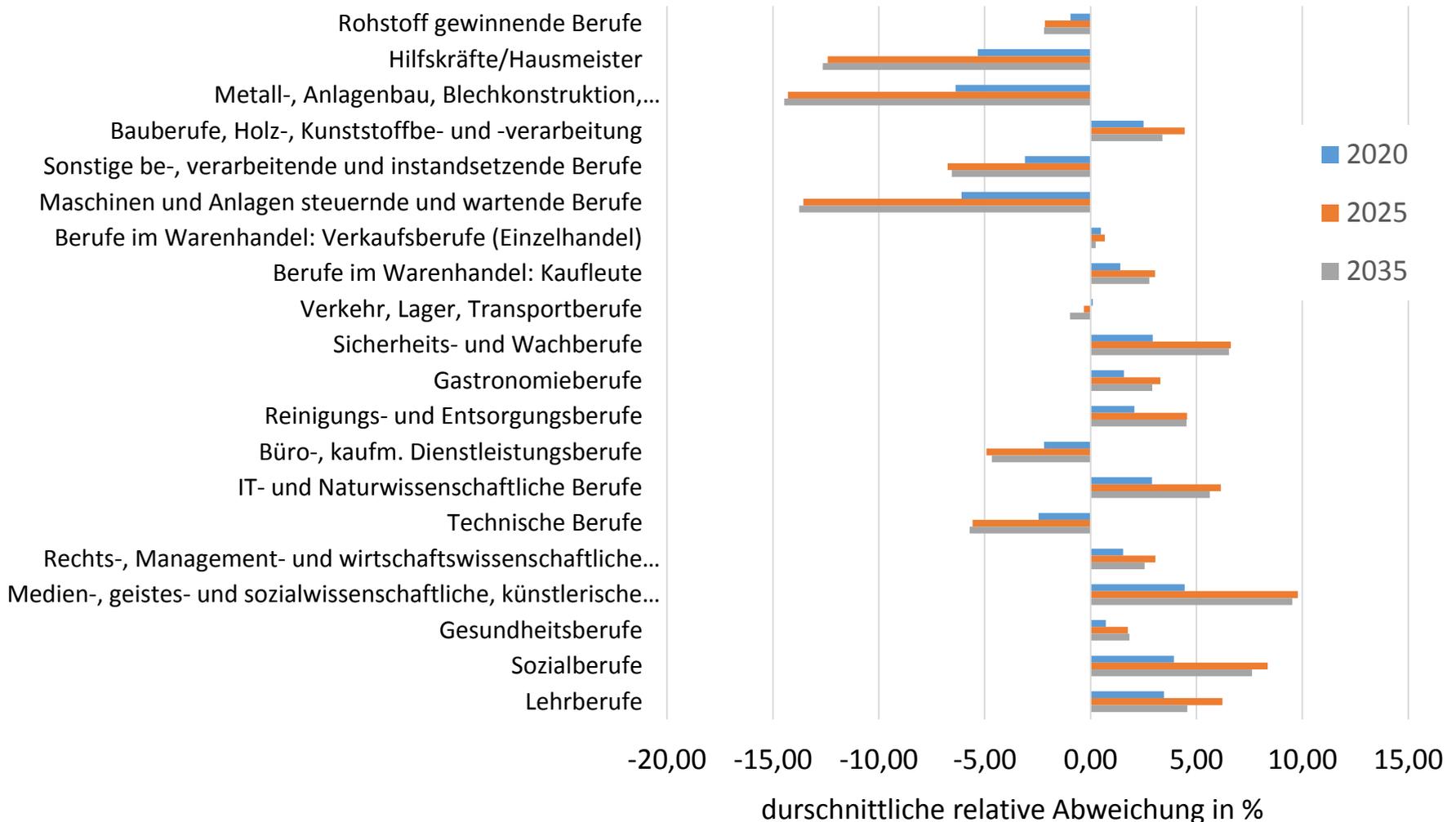
Quelle: https://www.deutschlandfunkkultur.de/kuenstliche-intelligenz-warum-maenner-leichter-zu-ersetzen.1008.de.html?dram:article_id=430653

Substituierbarkeitspotenziale nach Geschlecht

Theoretische Ersetzbarkeit durch Digitale Technologien (Angaben in Prozent)

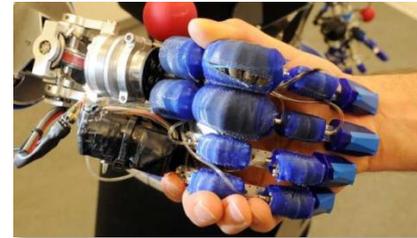


1,5 Mio. Arbeitsplätzen werden zwischen den Berufsfeldern durch Industrie 4.0 bis 2035 umgeschichtet



Der Wandel in der Arbeitswelt ist in vielen Bereichen sichtbar

» Berufe im Wandel



» Arbeitsalltag 4.0



» Kompetenzen



Neue Arbeitszeit- und Geschäftsmodelle verändern den Arbeitsalltag und eröffnen Beschäftigungschancen

Agilität

Inklusion &
Diversity

Cloud-Working

Work-Life-Separation

Digital Natives

Vereinbarkeit Familie und Beruf

Crowd-Working

Click-Working

Arbeitszeitmodelle

Beschäftigungsverhältnisse

Orts- und zeitflexibles Arbeiten

Gesundheitsschutz

Lebenslanges Lernen

Erkenntnis zu beruflicher Veränderung und lebenslangem Lernen setzt sich durch

Menschen spüren, dass sie der Wandel am Arbeitsmarkt aufgrund von Digitalisierung konkret betrifft...

48% der Bevölkerung bewerten digitale Technologien als Grund für **Veränderungen am Arbeitsplatz**



44% gehen davon aus, irgendwann noch einmal **beruflich neu zu beginnen**



„Voraussetzung für beruflichen Erfolg ist lebenslanges Lernen“

90% der befragten Bürgerinnen und Bürger stimmen dieser Aussage zu



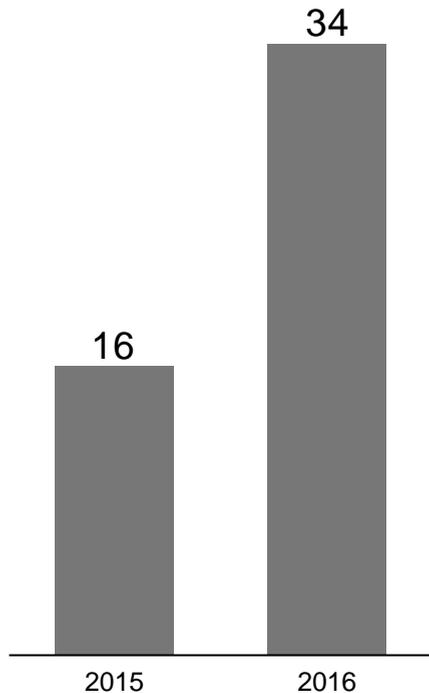
Quelle: ZukunftsMonitor IV: Wissen schaffen – Denken und Arbeiten in der Welt von morgen (BMBF)

Arbeitgeber sehen Digitalisierung und die Vorbereitung darauf als zentrale Themen

Zunehmende Relevanz der Vorbereitung der Mitarbeiter auf Digitalisierung...¹

Die wichtigsten HR-Themen aus Sicht der Arbeitgeber (Anteil der Nennungen in Prozent)

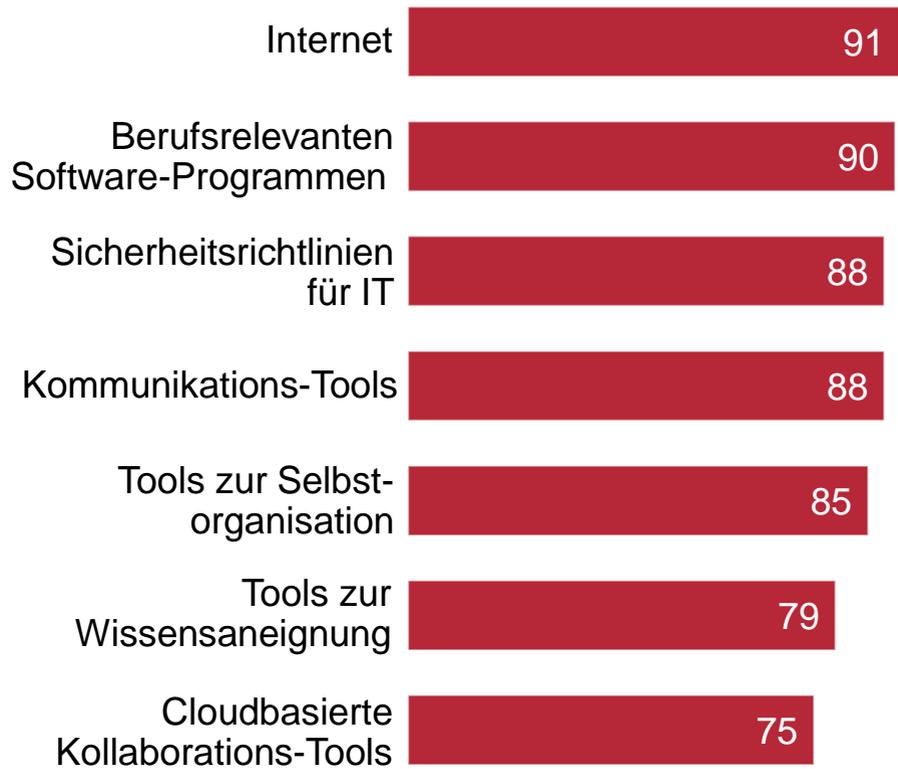
(Abfrage erst seit 2015)



¹ HR Report 2017 „Schwerpunkt Kompetenzen für eine digitale Welt“ (HAYS)

Digitale Skills für das Arbeiten 4.0²

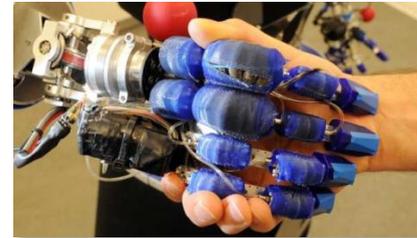
Wie wichtig ist in der digitalisierten Arbeitswelt der sichere Umgang mit...? (Anteil der Nennungen in Prozent)



² Studie „Weiterbildungstrends in Deutschland 2017“ (TNS Infratest/Studiengemeinschaft Darmstadt)

Der Wandel in der Arbeitswelt ist in vielen Bereichen sichtbar

»» Berufe im Wandel



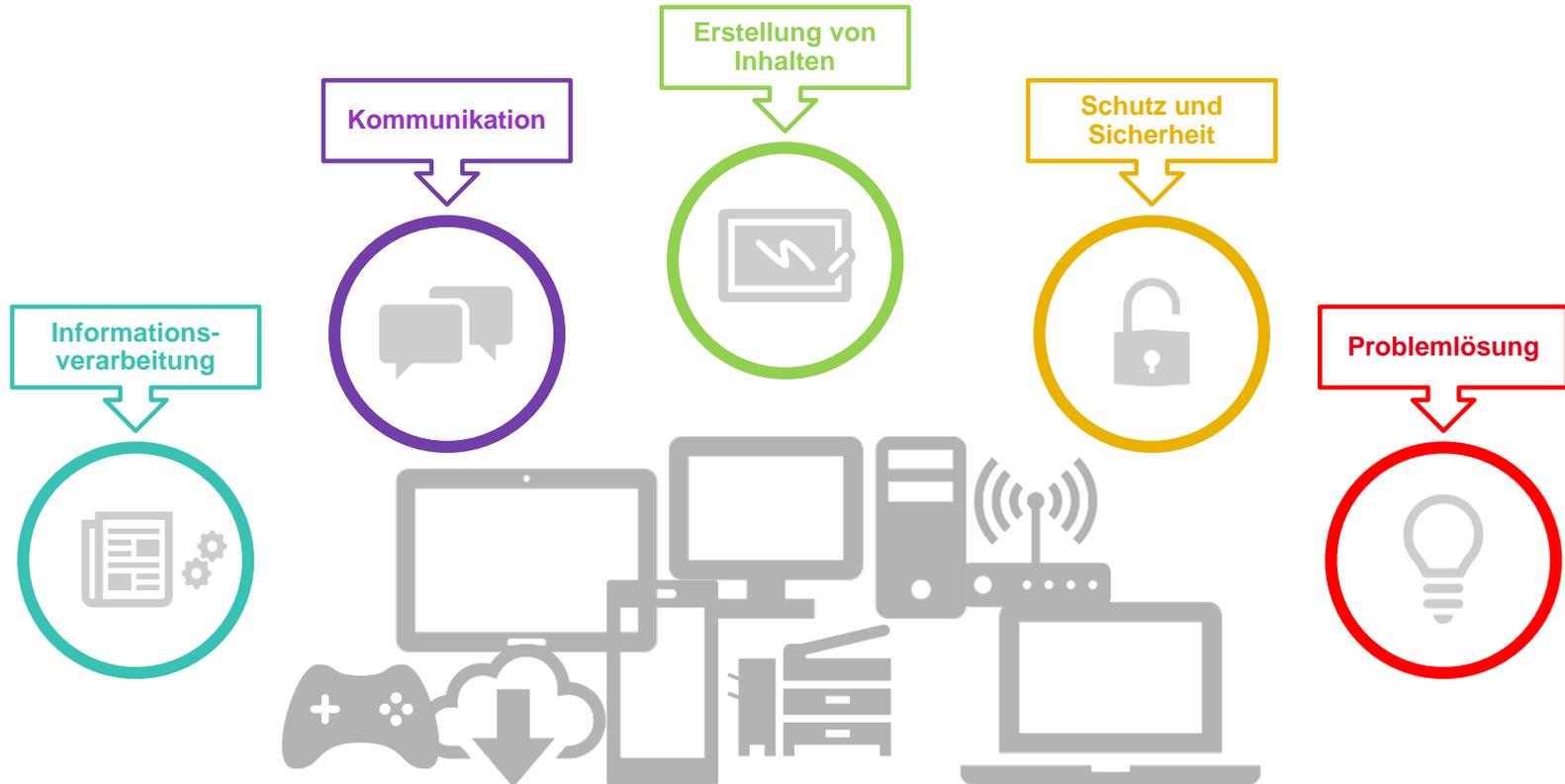
»» Arbeitsalltag 4.0



»» Kompetenzen



Digitale Kompetenzen – in aller Munde – aber was ist darunter eigentlich zu verstehen?



Welche Kompetenzen sind für eine neue Arbeitswelt notwendig?

Durchhaltevermögen

Empathie

Digitale Kompetenzen

Adaptionsfähigkeit

digital literacy

Digitale Interaktion

Kreativität

Kooperationsbereitschaft

Unternehmerisches Handeln &
Eigeninitiative

Digital Learning

Kollaboration

Kommunikationsstärke

Agiles Arbeiten

digital ethics

Selbstmanagement

Problemlösungsfähigkeit

Fachkraft heute – Fachkraft morgen?!

Was wir brauchen, um für den vielfältigen Arbeitsmarkt 4.0 fit zu sein.

- ✓ Die Arbeitswelt ist schon immer im Wandel.
- ✓ 4.0 bietet viele Chancen für die unterschiedlichen Personengruppen. Diese gilt es positiv und verantwortungsvoll zu nutzen.
- ✓ Lebenslanges Lernen - Bleiben Sie an Ihrer Qualifizierung dran!
- ✓ Gefragt sind digitale wie überfachliche Kompetenzen.
- ✓ Gestalten Sie den Wandel.



... denn Empathie ist (zumindest bislang) den Menschen vorbehalten.